

DIE ANTONITER,
DIE CHORHERREN VOM HEILIGEN
GRAB IN JERUSALEM UND DIE
HOSPITALITER VOM HEILIGEN GEIST
IN DER SCHWEIZ

BEARBEITET VON

ANNE-MARIE COURTIEU-CAPT, KASPAR ELM,
VERONIKA FELLER-VEST, ELSANNE GILOMEN-SCHENKEL,
ADALBERT MISCHLEWSKI, KATHRIN UTZ TREMP,
JOSEF ZWICKER

REDIGIERT VON

ELSANNE GILOMEN-SCHENKEL

VERLAG HELBING & LICHTENHAHN
BASEL UND FRANKFURT AM MAIN

INHALT

Vorwort	7
Verzeichnis der Mitarbeiter	11
Verzeichnis der Abkürzungen	13

Spitäler und Spitalorden in der Schweiz (12./13.-15. Jh.).

Ein Forschungsbericht. Von Elsanne Gilomen-Schenkel	19
Spitäler im Programm der Helvetia Sacra: 20 – Quellenlage, Forschungsinteresse und institutionelle Gesichtspunkte: 21 – Regionale und institutionsgeschichtliche Gesamtdarstellungen: 23 – Kanonistische Kriterien und die Kommunalisierung der Spitäler: 24 – Kommunalisierung im Gebiet der Schweiz: 25 – Spitäler und spätmittelalterliches Kirchenregiment: 30 – Anmerkungen: 32	

DIE ANTONITER IN DER SCHWEIZ

Einleitung. Der Antoniterorden und seine Generalpräzeptoreien für die Niederlassungen in der Schweiz.

Von Adalbert Mischlewski	37
--------------------------------	----

Der Antoniterorden: Entstehung und Zeit der Spitalbruderschaft (1095/1100–1247): 37 – Von der Spitalbruderschaft zum Chorherrenorden (1247–1297): 42 – Die Zeit des Glanzes (1297–1378): 44 – Die Zeit der Krisen (1378–1525): 46 – Die Agonie (16. Jh. – 1777): 50 – Obere von St-Antoine: 52

Die Generalpräzeptoreien für die Niederlassungen in der Schweiz: 53 – Die Generalpräzeptorei Chambéry: 54 – Die Generalpräzeptorei Freiburg im Breisgau: 55 – Die Generalpräzeptorei Isenheim: 57

Anmerkungen: 61 – Bibliographie: 70

Basel (Großbasel). Von Elsanne Gilomen-Schenkel	77
Obere	85
Basel (Kleinbasel). Von Elsanne Gilomen-Schenkel	86
Obere	90

Bern. Von Kathrin Utz Tremp	91
Präzeptoren	105
Burgdorf. Von Kathrin Utz Tremp	111
Vorsteher	116
Uznach. Von Veronika Feller-Vest	118
Vorsteher	130

DIE CHORHERREN VOM HEILIGEN GRAB IN JERUSALEM IN DER SCHWEIZ

Introduction. L'ordre des chanoines réguliers du Saint-Sépulcre de Jérusalem. Par Kaspar Elm	137
Origine et fonctions: 137 – Développement et Acquisitions: 137 – Institutions: 138 – De la perte de la Terre-Sainte à la suppression de l'ordre: 139 – Bibliographie: 141	
Annecy. Par Kaspar Elm	145
Prieurs	159
Rolle. Par Kaspar Elm	161
Recteurs	165

DIE HOSPITALITER VOM HEILIGEN GEIST IN DER SCHWEIZ

Einleitung. Die Hospitaliter vom Heiligen Geist.	
Von Elsanne Gilomen-Schenkel	175
Gründung und erste Papstprivilegien: 175 – Zum Forschungs- stand: 177 – Ordensregel: 180 – Überlieferungsgeschichte und Editionen: 180 – Die Regel und ihre Wurzeln: 184 – Ausbreitung des Heiliggeistordens, besonders im Gebiet der heutigen Schweiz: 186 – Die Quellen: 186 – Die Besitzliste der Bulle von 1258: 188 – Die Besitzliste der Bulle von 1291: 189 – Besançon und Stephansfeld: 190 – Questgebiete: 191 – Das Spital von Melide: 192 – Ausblick auf die Ordensgeschichte im Spätmittel- alter: 193 – Anmerkungen: 195 – Bibliographie: 201	

Besançon (Maison magistrale). Par Anne-Marie Courtieu-Capt . . .	205
Recteurs	216
Neuchâtel. Par Anne-Marie Courtieu-Capt	217
Recteurs	228
Stephansfeld (Haupthaus der Provinz). Von Josef Zwicker	233
Meister	244
Bern. Von Kathrin Utz Tremp	255
Meister	275
Alphabetisches Verzeichnis der mittelalterlichen Spitäler im Gebiet der Schweiz. Von Elsanne Gilomen-Schenkel	289
Register. Von Veronika Feller-Vest	305